

Slow Food

GENUSS & VERANTWORTUNG

Hohe
Leser-Blatt-
Bindung

herausgegeben von
Slow Food Deutschland e.V.
www.slowfood.de



Mediadaten 2023

INHALT:

- 2 Titelporträt
- 3 Leserschaft
- 4 Erscheinungsweise, Auflage, Vertrieb
- 5 Themen und Termine
- 6 Formate und Preise
- 8 Ansprechpartner, technische Daten



TITELPORTRÄT

Genussvoll, bewusst, regional und saisonal – das sind wesentliche Attribute eines Ernährungstrends, der Herkunft und Produktionsbedingungen von Lebensmitteln in den Vordergrund rückt. Diese Entwicklung – weg von der »Supermarktkratie«, zurück zum Handwerklichen, Guten, Fairen – ist das Kernthema des Slow Food Magazins, der Publikumszeitschrift für eine nachhaltige und bewusste Ernährungsweise.

WERTE & PHILOSOPHIE

Im Mittelpunkt der **internationalen Slow-Food-Bewegung** stehen die Wertschätzung guter Lebensmittel und der Erhalt der Geschmacksvielfalt. Der kulinarische Anspruch geht einher mit dem Einsatz für gesunde Ernährung, ökologische und bäuerliche Landwirtschaft, handwerkliche Lebensmittelherstellung sowie regionale Koch- und Esstraditionen.

Das Slow Food Magazin wird gemacht von und für Menschen, die gerne gut essen, sich kulinarisch inspirieren lassen und bereit sind, sich für den Erhalt der Ernährungskultur einzusetzen. Sie sind nicht nur Genießer, sondern auch Gestalter einer nachhaltigen Zukunft.

Das Slow Food Magazin erreicht rund 100.000 Leserinnen und Leser in den **Premiumzielgruppen**: qualitätsorientierte Genießer, ambitionierte Hobby- und Profiköche und Gourmettouristen der gehobenen Einkommenschichten. Sie verfügen über eine überdurchschnittliche Ausbildung – zwei Drittel haben einen Hochschulabschluss – und zählen im Kern zu den werteorientierten Bürgerinnen und Bürgern der gehobenen Mittelschicht. Etwa zur Hälfte wird das Magazin von Frauen und Männern gelesen. Der Themenmix aus Kulinarik, Gesellschaftsthemen, Porträts und Produktempfehlungen, Reisen und persönlichem Engagement ist im Zeitschriftenmarkt absolut einzigartig – auch weil die Inhalte über das Thema »Food« hinausgehen. Slow Food ist mehr als Essen – es ist eine Haltung, die sich im gesamten Heft wiederfindet.

RUBRIKEN & INHALTE

- **Apéro:** Kurznachrichten und Empfehlungen für Slow-Food-gerechte Produkte; Fischporträt und neue Passagiere in der »Arche des Geschmacks« von Slow Food.
- **Unterwegs:** Gastro-Empfehlungen und und Produzentenporträts; Genussreise samt Karte und Adressliste mit Tipps zu Restaurants, Hotels, Lebensmittelherstellern etc. (eine der meistgelesenen Rubriken laut Leserumfrage); Porträts von Bio-Winzer*innen
- **Genuss-Schwerpunkt:** aktuelle Food-Trends und slowe Perspektiven; mit dem »Food Hero«, Porträt eines/r besonders engagierten Slow-Food-Aktivist*in

- **Aus der Küche:** Warenkunde, traditionelle Zubereitungs-methoden und regionale Spezialitäten. Im »Slow Food Check« wird jeweils ein Lebensmittel unter die Lupe genommen. Saisonale Rezeptreihe in Zusammenarbeit mit der Slow Food Chef Alliance
- **Dossier:** Ein Thema, das Slow Food am Herzen liegt, wird vertieft beleuchtet – hier wird Position bezogen und Haltung gezeigt.
- **Tischgespräch:** Fragen zu nachhaltigen Lebensstilen und einer enkeltauglichen Ernährungsweise zwischen persönlicher Verantwortung und Forderungen an die Politik. Plus Buchtipps in der Tischlektüre
- **Slow Food:** Aktivitäten und Projekte von Slow Food international, in Deutschland und regional vor Ort; Slow Food Unterstützerseiten (siehe S. 7 in diesen Mediadaten).

GESTALTUNG & AUSSTATTUNG

Das Slow Food Magazin repräsentiert den Grundgedanken von Slow Food auch gestalterisch: **sinnlich, natürlich, handwerklich und menschlich**. Das ausgewogene Text-Bild-Verhältnis bringt die anspruchsvollen Inhalte und die genießerischen Freuden bestens zur Geltung. Hochwertig wie die Inhalte ist auch die Verarbeitung: Mit festem Rücken und Klebebindung lädt das Magazin zum Sammeln und Immer-wieder-Lesen ein.

Nicht zuletzt überzeugt das Magazin auch **ökologisch**: 2021 wurde die Produktion des Slow Food Magazins auf die Kriterien des Blauen Engels für umweltschonende Druckerzeugnisse (RAL-UZ 195) umgestellt. Das Slow Food Magazin wird seither auf 100 Prozent Recyclingpapier gedruckt und klimaneutral produziert.



© RAL gGmbH

Eine konsequente Entscheidung, meint **Dr. Nina Wolff, Vorsitzende von Slow Food Deutschland**: »Slow Food setzt sich weltweit für ein sozial und ökologisch verantwortungsvolles Lebensmittelsystem ein – da ist es nur folgerichtig, dass wir auch an unser Magazin strenge Kriterien anlegen!«



LESERSCHAFT

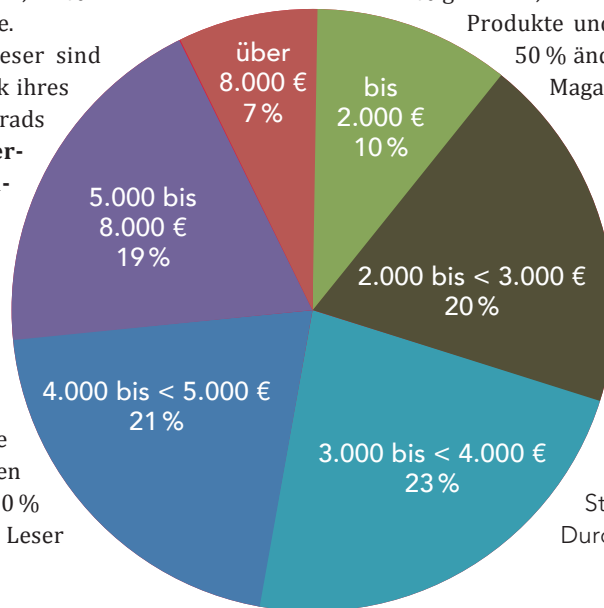
Das Slow Food Magazin weist eine **ungewöhnlich hohe Leser-Blatt-Bindung** auf, das beweist die starke Beteiligung an der Leserumfrage 2019 (mehr als 1.850 Rückmeldungen, d.h. über 9 % der angeschriebenen Personen). Das Slow Food Magazin hat deshalb auch **ausgesprochen treue Kunden**: Die durchschnittliche Aboverweildauer beträgt 8,4 Jahre, 38 % der Abonnements laufen länger als zehn Jahre.

68 % der Leserinnen und Leser sind zwischen 40 und 64 Jahre. Dank ihres hohen akademischen Bildungsgrads verfügen diese über ein **überdurchschnittliches Einkommen**: bei 70 % der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins liegt das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen über 3.000 Euro. Mehr als ein Viertel verfügen über mehr als 5.000 Euro. Diese Leserschaft ist bereit, gutes Geld für gute Produkte auszugeben – und kann sich ihren guten Geschmack auch leisten. 60 % der Slow Food Leserinnen und Leser

geben für Lebensmittel im Monat zwischen 200 und 400 Euro pro Person aus, mehr als 26 % investieren sogar mehr als 400 Euro.

Und Slow Food wirkt: **Von über 85 % der Leserinnen und Leser werden Werbeanzeigen positiv wahrgenommen.**

62 % geben an, in den Anzeigen interessante Hinweise auf Produkte und Hersteller zu entdecken. Mehr als 50 % ändern nach der Lektüre des Slow Food Magazins ihr Einkaufsverhalten.



Monatliches Haushalts-Nettoeinkommen der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins

Zum Vergleich: Das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen in Deutschland lag 2017 laut Statistischem Bundesamt im Durchschnitt bei 3.399 Euro.

Quelle: Leserumfrage 2019



Slow Food

- ... hat sich zum Ziel gesetzt, eine Ernährungswelt zu schaffen, die auf fairen Beziehungen basiert, die biologische Vielfalt, das Klima und die Gesundheit fördert und es allen Menschen ermöglicht, ein Leben in Würde und Freude zu führen.
- Als globales Netzwerk mit Millionen von Menschen setzt sich Slow Food für gutes, sauberes und faires Essen für alle ein.
- Slow Food Deutschland wurde 1992 gegründet und ist mit vielfältigen Projekten, Kampagnen und Veranstaltungen auf lokaler, nationaler sowie europäischer Ebene aktiv. Mit handlungsorientierter Bildungsarbeit stellen sie Ernährungskompetenz auf sichere Beine.
- Ziel des politischen Engagements ist ein sozial und ökologisch verantwortungsvolles Lebensmittelsystem, das Mensch und Tier, Umwelt und Klima schützt.

Mehr Informationen unter www.slowfood.de

Unabhängigkeit in der Berichterstattung

Slow Food Deutschland e.V. als Herausgeber der Zeitschrift ist eine unabhängige Nicht-Regierungsorganisation, weshalb sich jede Einflussnahme Dritter auf die Inhalte der Zeitschrift von selbst verbietet. Eine Verbindung zwischen redaktioneller Berichterstattung und Anzeigengeschäft ist ausgeschlossen – auch das ist einzigartig im Bereich der Food-Zeitschriften.

Gerade weil wir uns erlauben, gute unternehmerische Leistungen oder gute Produkte vorzustellen, ist die redaktionelle Unabhängigkeit unser höchster Wert. Wir halten uns daher an die Empfehlungen des Deutschen Presserats und des Zentralausschusses der Werbewirtschaft und achten auf die Trennung von Redaktion und Anzeigen.



ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE, VERTRIEB

Das Slow Food Magazin erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von 34.000 Printexemplaren und in verschiedenen digitalen Formaten; es erreicht rund 100.000 Leserinnen und Leser je Ausgabe. Es ist für Nichtmitglieder im Abonnement, sowie im Zeitschriftenhandel in Deutschland und in einigen Nachbarländern erhältlich.

VERBREITUNG UND AUFLAGE

18.000 Exemplare erreichen im **Einzelabonnement** die Abonnenten und Slow Food Mitglieder. 4.100 Hefte werden über die Slow Food Unterstützer (derzeit etwa **1.300 Unternehmen**) an gute Kunden verschenkt oder im Laden oder Restaurant ausgelegt. Hinzu kommen rund 3.000 Hefte, die bei Unterstützern oder Sonderverkaufsstellen am POS vertrieben werden (siehe Grafik).

2.500 Hefte werden über die Slow Food Convivien (85 Regionalgruppen in Deutschland) auf einer Vielzahl von regionalen Veranstaltungen, Märkten oder Tagungen verteilt. Der Verlag ist seit 2022 wieder mit dem Slow Food Magazin auf verschiedenen Messen und Veranstaltungen präsent – je nach Pandemielage sind dies u.a. Slow Food Messe Stuttgart, Heldenmarkt München, Biofach Nürnberg, u.a. hierbei finden rund **1.800 Hefte** ihre Leserinnen und Leser.

Weitere **4.000 Exemplare** stehen den Leserinnen und Lesern an Kiosken, in Pressefachgeschäften, in Bahnhofsbuchhandlungen, an Tankstellen und in Flughäfen zur Verfügung.

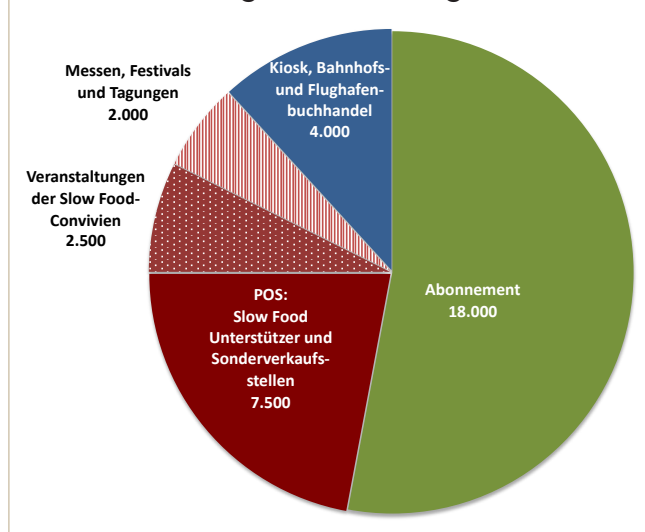
WACHSENDE NUTZUNG DIGITALER FORMATE

Verstärkt nutzen Leser*innen auch digitale Ausgaben des Slow Food Magazins: Als Digitalausleihe bei öffentlichen Bibliotheken (per divibib), im Abo bei United Kiosk, über die App von Readly (durchschnittlich

3.900 Unique Readers / Ausgabe im Jahr 2022). Außerdem erhalten alle Mitglieder von Slow Food Deutschland das Slow Food Magazin auch als Digitalausgabe zum Download über das SF-Mitgliederportal.



Verteilung der Printauflage



ERFOLG IM HANDEL UND AM POS

Über den **Kioskverkauf** werden pro Ausgabe rund 2.000 Exemplare verkauft. Neben dem deutschen Markt wird auch der Handel in Österreich, der Schweiz, Südtirol, Belgien und Luxemburg beliefert.

Ein **besonderer Vertriebsweg** sind unsere Sonderverkaufsstellen und Auslagestellen: Zum einen sind dies Fachhändler aus dem Lebensmittelbereich, die das Heft in ihr Angebot aufnehmen. Zum anderen engagieren sich Slow Food Mitglieder und Unterstützer dafür, das Magazin »unter die Leute« zu bekommen. In Hotels und Hofläden, an Marktständen und in Bio-Läden treffen Kunden auf das Slow Food Magazin – ein einmaliges Netzwerk.

Endlich wieder Veranstaltungen! Bei der Slow Food Messe kommen wir gerne mit unseren Leserinnen und Lesern in direkten Kontakt.

THEMEN & TERMINE 2023



In jeder Ausgabe finden Sie:

Kurzmeldungen im Apéro//**Produktvorstellungen** »Hier sind die Guten«//Im Slow Food Check//Winzer & Weine von Ursula Heinzlmann//Rezepte//Serie Chef Alliance//**Gastro-Empfehlungen und Produzentenporträts**//Food Hero//Buchvorstellungen und Rezensionen//Kolumne »Schluss damit« von wechselnden prominenten Autoren

Weitere Themen 2023, noch ohne Termin:

- Saatgutproduktion
- Garten und Selbstversorgung
- Samenfeste Sorten
- Bier
- Gastronomie quo vadis
- Tischkultur
- Klimaschutz
- Veggie-Wurst
- Getreide und Getreidealternativen
- Honig
- Küchenausstattung
- globale Ernährungsgerechtigkeit
- Handwerk
- Ernährungsbildung ...

Ausgabe	Themen	Anzeigenschluss	Druckunterlagenschluss	Anlieferung Beilagen	Erscheinungstermin
1/2023 Feb./März	Im Slow Food Check: Kimchi Unterwegs: Genussreise Allgäu Genuss-Schwerpunkt: Geflügel Küchenthemen: Meerrettich	22.12.22	09.01.23	19.01.23	07.02.23
2/2023 April/Mai	Im Slow Food Check: Olivenöl Unterwegs: Genussreise Stuttgart Genuss-Schwerpunkt: Pasta Küchenthemen: Datteln	13.02.23	20.02.23	09.03.23	28.03.23
3/2023 Juni/Juli	Im Slow Food Check: Naturjoghurt Unterwegs: Genussreise Erfurt Genuss-Schwerpunkt: Slow im Alltag Küchenthemen: Hirse	17.04.23	24.04.23	11.05.23	30.05.23
4/2023 Aug./Sept.	Im Slow Food Check: Mate-Limonade Unterwegs: Genussreise Bonn und Ahrtal Genuss-Schwerpunkt: Cider/Apfelweine Küchenthemen: Spitzkohl	12.06.23	19.06.23	06.07.23	25.07.23
5/2023 Okt./Nov	Im Slow Food Check: Aceto Balsamico Unterwegs: Genussreise Bielefeld und Teutoburger Wald Genuss-Schwerpunkt: Wein Küchenthemen: Süßkartoffeln	14.08.23	21.08.23	07.09.23	26.09.23
6/2023 Dez./Jan.	Im Slow Food Check: Marzipan Unterwegs: Genussreise Salzburg Genuss-Schwerpunkt: Brot backen Küchenthemen: Schlehe	16.10.23	23.10.23	09.11.23	28.11.23

Fotos: Katrin Schießl, AdobeStock voifff

FORMATE UND PREISE

Abbildung Formate

Abbildung Formate	Formate (Breite x Höhe) im Anschnitt + 3 mm Beschnittzugabe	Preise für Slow Food Unterstützer * (zzgl. der ges. MwSt.)	Preise (zzgl. der ges. MwSt.)
	Umschlag (1/1) U2/U3: 210 x 280 mm U4: 210 x 280 mm	3.380 € 3.580 €	4.350 € 4.550 €
	1/1 Innenseite 210 x 280 mm	3.080 €	3.850 €
	1/2 Seite im Anschnitt quer: 210 x 140 mm hoch: 105 x 280 mm	1.900 € 1.900 €	2.450 € 2.450 €
	1/2 Seite im Satzspiegel quer: 175 x 116 mm hoch: 85 x 235 mm	1.900 € 1.900 €	2.450 € 2.450 €
	1/3 Seite im Anschnitt quer: 210 x 94 mm hoch: 70 x 280 mm	1.280 € 1.280 €	1.650 € 1.650 €
	1/3 Seite im Satzspiegel quer: 175 x 78 mm hoch: 55 x 235 mm	1.280 € 1.280 €	1.650 € 1.650 €
	1/4 Seite im Anschnitt quer: 210 x 70 mm	1.030 €	1.330 €
	1/4 Seite im Satzspiegel quer: 175 x 57 mm hoch: 85 x 115 mm	1.030 € 1.030 €	1.330 € 1.330 €
	1/8 Seite im Satzspiegel hoch: 55 x 80 mm quer: 175 x 25 mm	360 € 360 €	750 € 750 €

* Informationen zu Sonderkonditionen für Unterstützer finden Sie auf Seite 7. Unterstützerrabatte sind nicht kombinierbar.



Spezielle Angebote für Slow Food Unterstützer

Unterstützer von Slow Food Deutschland sind kleine und mittlere Unternehmen, die sich der Philosophie von Slow Food in ihrer täglichen Arbeit verbunden fühlen und die Arbeit des Vereins finanziell unterstützen wollen. Slow Food Deutschland schafft als Multiplikator und Initiator neue Kontakte zwischen Unterstützer-Unternehmen und bewussten Verbraucher*innen. Mit dem Unterstützer-Status ist kein Anspruch auf redaktionelle Erwähnungen in den Slow-Food-eigenen Medien verbunden.

Wenn Sie Unterstützer werden möchten finden Sie weitere Informationen hier: www.slowfood.de/unterstuetzer

Sonderkonditionen

Slow Food Unterstützer erhalten einen Rabatt von **20 % auf alle Anzeigenformate** sowie auf die Beilagenpreise. (Siehe Seite links)

Sonderkonditionen

Platzierungsaufschlag	5 %
Malstaffel (bei Schaltungen innerhalb von 12 Monaten):	
ab 2 Schaltungen	5 %
ab 4 Schaltungen	10 %
ab 6 Schaltungen	15 %
Agenturvergütung	15 %

Beilagen

- Preis Aboauflage** (18.500 Exemplare)
Gewicht bis 25 g: 210 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 21 €]
- Preis ab 10.000 Exemplare**
Gewicht bis 25 g: 240 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 24 €]
- Preis ab 5.000 Exemplare**
Gewicht bis 25 g: 350 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 35 €]
- Format** mindestens 105 x 148 mm (DIN A6), höchstens 200 x 275 mm, Wickelfalz
- Teilaufgaben** staffelbar nach PLZ-Gebieten, Abo oder Einzelheftversand
- Mindestmenge** 5.000 Exemplare

Sonderformat Advertorial

Als Unterstützer haben Sie die Möglichkeit, sich im exklusiven Format »Slow Food Unterstützer stellen sich vor« zu präsentieren. Gerne senden wir Ihnen ein Beispiel als PDF-Datei zu. Nutzen Sie diese attraktive Möglichkeit, interessante Hintergründe oder spannende Geschichten zu Ihrem Unternehmen zu positionieren! Die Vorstellung erfolgt z.B. in Form eines Interviews und wird mit dem von Ihnen gestellten Bildmaterial illustriert. Das erfolgreiche Format wird als Anzeige ausgewiesen. Sie können dieses Format als halbe oder ganze Seite buchen: zum Preis von 1.900 € bzw. 3.080 € zzgl. der MwSt. (Korrektur und Gestaltung sind inklusive). Was haben Sie über Ihr Unternehmen zu erzählen? Sprechen Sie uns an!



Die Rabatte sind zwischen den einzelnen Objekten des oekom verlags übertragbar.

Auf Anfrage erstellen wir gerne ein individuelles Angebot für Ihre Beilage - auch für die Verteilung in Ihrer Region.

Alle Preise verstehen sich pro 1.000 Exemplare und zzgl. der ges. MwSt. Bei Auftragserteilung ist die Vorlage eines verbindlichen Musters (mind. 2 Exemplare) notwendig. Der Auftrag ist erst nach Vorlage des Musters und der Prüfung des Inhalts und des Formats verbindlich.

Beilagen werden nicht rabattiert. Angelieferte Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige, maschinelle Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche, manuelle Aufbereitung notwendig ist. Aufpreis bei Zickzack-Falz, Bindung an der kurzen Seite oder anderen Sonderformaten.

Anlieferung:

Druckerei Mayr Miesbach GmbH
Am Windfeld 21
83714 Miesbach
Mo-Fr: 7-13 Uhr



IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN

ANZEIGENVERKAUF

Verlagsbüro Andreas Hey
Am Hahn 9, 55758 Hottenbach
Tel 06785/94100
Fax 06785/94101
hey@slowfood.de, hey@oekom.de

AUFTRAGSBESTÄTIGUNG, RECHNUNGSSTELLUNG

oekom GmbH, Marie Gravot
Waltherstr. 29, 80337 München
Tel 089/54 41 84-238
Fax 089/54 41 84-249
www.oekom.de, slowfood@oekom.de

HERAUSGEBER

Slow Food Deutschland e. V.
Marienstraße 30, 10117 Berlin
Tel 030/2 00 04 75-0
Fax 030/2 00 04 75-99
www.slowfood.de, info@slowfood.de
Vereinsitz Berlin/Amtsgericht Charlottenburg VR 34593 B
V.i.S.d.P. Dr. Nina Wolff, Vorsitzende

VERLAG

oekom Gesellschaft für ökologische Kommunikation mbH



Waltherstr. 29, 80337 München
Tel 089/54 41 84-200
Fax 089/54 41 84-249
www.oekom.de, slowfood@oekom.de

Geschäftsführer: Jacob Radloff
Amtsgericht München HRB 102023

REDAKTION

Dr. Nina Wolff (verantwortlich),
Birgit Schumacher (Redaktionsleitung),
Sarah Niehaus, Katrin Schießl

Kontakt:

birgit.schumacher@posteo.de,
redaktion@slowfoodmagazin.de

TECHNISCHE DATEN

Erscheinungsweise: Zweimonatlich
Copypreis: 7,50 Euro, **Abopreis:** 35,80 Euro
Druckauflage: 35.000 (Verteilung siehe Seite 4)
Zeitschriftenformat: 210 mm x 280 mm
Satzspiegel: 175 mm x 235 mm
Druck und Bindung: Innenteil im Rotations-Offsetdruck,
Umschlag im Bogen-Offsetdruck, Klebebindung
Papier: Innenteil 80g/qm Recyclingpapier 100%, zertifiziert
mit dem Blauen Engel Druckerzeugnisse

Zahlungskonditionen:

sofort und ohne Abzug nach Erhalt der Rechnung

Zahlungsmöglichkeit:

Postbank München | Kto.-Nr. 12477801 | BLZ 70010080 |
IBAN: DE 10 7001 0080 0012 4778 01 | BIC: PBNKDEFF

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Alle Anzeigenaufträge werden ausschließlich gemäß der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlags ausgeführt. Diese finden Sie im Internet unter www.oekom.de/zeitschriften/mediadaten.

Datenschutz ist uns wichtig! Unsere Datenschutzrichtlinie und Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter www.oekom.de/datenschutz.

DIGITALE VORLAGE

Auftrag und Anzeigenmotiv vorab per E-Mail an layout@slowfoodmagazin.de mit Angabe des Zeitschriftentitels, der Ausgabe, der Größe und der Farbigkeit sowie des Dateinamens übermitteln.

Bilder: Farbmodus CMYK, unkomprimiert,
Druckauflösung 300 dpi.

Sonderfarben bitte in CMYK-Modus umwandeln.

Farbmanagement

Bitte Farbprofil PSO LWC Standard verwenden.

Zur Farbkontrolle bitten wir um einen stand- und farbverbindlichen Proof. Keine Haftung für prozessübliche Farbtoleranzen. Korrekturabzüge werden nicht versandt.

Beschnittzugabe

3 mm an allen vier Seiten. Halten Sie für Texte, Logos etc. einen Sicherheitsabstand von mind. 3 mm zum Rand ein. Daten bitte als druckfähige PDF-Dateien (ab Version 1.2/Acrobat 3.0 oder höher), keine offenen Dateien, Schriften eingebunden. Andere Formate bedürfen der Rücksprache.

DATENTRANSFER

Bitte senden Sie Ihre Daten per E-Mail an layout@slowfoodmagazin.de.

Vor der Übersendung größerer Datenmengen (ab 10 MB) sprechen Sie sich bitte vorab mit Frau Gravot ab.

Farbproofs bitte zum

Druckunterlagenschluss an:

oekom verlag GmbH,
Katrin Schießl,
Waltherstr. 29,
80337 München